

Stellenausschreibung

Zur Erarbeitung eines wissenschaftlichen Forschungsprojektantrags unter dem Arbeitstitel

»Geschichtszeichen der Freiheit. Das produktive Potenzial revolutionärer Umbrüche«

ist an der Stiftung LEUCOREA Wittenberg zum 1. März 2024 eine bis zum 28. Februar 2026 befristete Stelle (Teilzeitbeschäftigung 50%)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L, einschließlich landesspezifischer Tarifverträge.

Im Projekt sollen historische Revolutionsereignisse, z.B. die Revolution von 1848, von 1918 oder von 1989, vor dem Hintergrund von Immanuel Kants Theorie des Geschichtszeichens auf ihr Gestaltungspotenzial für gesellschaftliche Zukunftsaufgaben hin untersucht werden.

Voraussetzungen:

Die Ausschreibung richtet sich an promovierte Wissenschaftler (m/w/d) aus den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften mit einer mindestens mit dem Prädikat *magna cum laude* bewerteten Promotion. Das Forschungsprofil sollte im Blick auf das skizzierte Forschungsprojekt inhaltlich oder methodisch einschlägig sein. Vorerfahrungen in der Beantragung von Drittmitteln sind von Vorteil. Bei erfolgreicher Antragstellung wird die Fortbeschäftigung im Rahmen einer drittmittelfinanzierten Post-Doc-Stelle anvisiert.

Arbeitsaufgaben:

Vornehmliche Aufgabe des Stelleninhabers (m/w/d) ist die Erarbeitung eines Projektvollantrages, der das oben genannte Forschungsvorhaben im engen Austausch mit dem wissenschaftlichen Projektleiter PD Dr. Constantin Plaul (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg) und dem Geschäftsführer der Stiftung LEUCOREA bis zur Antragsreife bei einer Institution akademischer Forschungsförderung weiterentwickelt.

Arbeitsort:

Der Sitz des Forschungsprojektes ist die Stiftung LEUCOREA in Lutherstadt Wittenberg. Die Arbeitsorte werden durch die wissenschaftlichen Aufgaben bestimmt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Karl Tetzlaff, Geschäftsführer der Stiftung LEUCOREA, Collegienstraße 62, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Tel. 03491-4660, Mail: karl.tetzlaff@leucorea.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte elektronisch oder postalisch mit den üblichen Unterlagen **bis zum 15.02.2024** an **Dr. Karl Tetzlaff, Stiftung LEUCOREA, Collegienstraße 62, 06886 Lutherstadt Wittenberg, karl.tetzlaff@leucorea.uni-halle.de**

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wird.